

Schweizer Silberkaninchen Klub



Protokoll der Vorständekonferenz vom 20. September 2014 um 14.00 Uhr im Restaurant Traube, 5024 Küttigen

Vorsitz: Hans-Ulrich Wenger

Protokoll: Monika Wenger

Anwesend: Hans-Ulrich Wenger, Renato Escher, Monika Wenger, Barbara Arnold, Eric Gyger, Jules Schweizer, René Utzinger, Gertrud Monstein, Hans Beutler, Verena Burth, Georges Quelo, Marc Bandelier, Patrick Schneider, Ueli Steffen, Karl Herzog, Helmut Schgör,

Entschuldigungen: Rolf Debrunner, Peter Leu, Reto Aeberhard, Stefan Röthlisberger, Mario Eggenberger

Unentschuldigt: Gruppe Graubünden

Traktanden

1. Begrüssung und Präsenz
2. Stimmzähler
3. Protokoll der VK vom 21. September 2013 in Tavannes
4. Mutationen
5. Finanzen
6. Rückblick SSK-Klubrammlerschau 21./22. Dezember 2013 in Baar und GV
7. Rückblick SSK-Züchtertreffen 22. Juni 2014 auf der Hochwacht
8. SSK-Züchtertreffen mit Rassenlehrcurs am 11. Oktober 2014 in Sursee
9. Infos Zentralvorstand:
 - a. Mitgliederschwund, Mitgliederwerbung
 - b. Kommunikation
 - c. Sparmassnahmen
 - d. Tierversorgungsstelle
 - e. Züchterportrait in den Verbandsnachrichten
10. SSK-Ausstellung in Tavannes vom 9. bis 11. Januar 2015
11. GV vom 11. Januar 2015 in Tavannes
 - a. Antrag Vorstand
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Die VK dient dem Informationsaustausch und der Ausarbeitung von Anträgen und Empfehlungen zu Händen der GV. Der Informationsaustausch und am Netz der Zukunft spinnen ist das Motto der heutigen Vorständekonferenz. Hans-Ulrich Wenger begrüsst den Ehrenpräsidenten Jules Schweizer, die Gruppenpräsidenten, die Gruppendelegierten und die Zentralvorstandskolleginnen und -kollegen. Er bedankt sich

bei allen, dass sie heute nach Küttigen gekommen sind. Einen speziellen Gruss, Dank und Gratulation an Patrick Schneider, der alles organisierte und am letzten Sonntag Vater geworden ist. Auch eine herzliche Gratulation an Silvia Schneider. Anschliessend der VK werden wir zusammen Essen. Jedermann kann bestellen was er gerne hätte, aber er muss es selbst bezahlen.

Patrick Schneider übernimmt die erste Runde Getränke und die Gruppe Aargau spendet das Apéro.

Die Traktandenliste wurde fristgerecht an alle verschickt und ohne Einwand wird danach verfahren.

2. Wahl eines Stimmzählers

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird René Utzinger.

3. Protokoll der letzten VK vom 21. September 2013 in Tavannes

Alle Gruppenpräsidenten und die Zentralvorstandsmitglieder haben das Protokoll erhalten. Ergänzungen oder Änderungen gibt es keine. Einstimmig wird es genehmigt und der Verfasserin Gertrud Friedli verdankt.

4. Mutationen

Die Statistik 2013/2014 ist abgeschlossen und die Rechnungen für die Mitgliederbeiträge sind Anfangs Juli den Gruppenkassieren zugestellt worden. Der Mitgliederbestand per 30.06.2014 beträgt 363 Mitglieder.

Im letzten Rechnungsjahr haben wir, Todesfälle = 5 Mitglieder; Austritte = 25 Mitglieder; Eintritte = 13 Mitglieder; Übertritte = 5 Mitglieder zu verzeichnen.

Im neuen Rechnungsjahr, bis zum heutigen Tag, ist ein Mitglied gestorben. Es ist Niklaus Feierabend von der Gruppe Ost.

5. Kasse

Barbara Arnold hat die Jahresrechnung abgeschlossen und orientiert. Der Gewinn beläuft sich auf Fr. 1'127.95.

Das Budget 2014/2015 weist einen Verlust von Fr. 600.00 aus, weil 100 Klubabzeichen bestellt werden müssen.

6. Rückblick Klubrammlerschau 2013 in Baar

Bei der Bewertung war Renato Escher anwesend, deshalb orientiert er. Die SSK Klub-Rammlerschau vom 20. bis 22. Dezember 2014 in Baar konnte ohne grosse Probleme durchgeführt werden. Das Tüchli-Problem konnte rasch gelöst werden. Am Bewertungstag hat sich Verena Burth für die Rangliste zu Verfügung gestellt. Speziellen Dank an Verena Burth. Das Lokal für die GV war gross genug, so dass die GV ordnungsgemäss durchgeführt werden konnte. Im Anschluss hat Stefan Röthlisberger die Siegertierbesprechung durchgeführt. Renato Escher möchte auch den Organisatoren und allen Verantwortlichen danken für die geleistete Arbeit und das gute Gelingen dieses Anlasses.

7. Rückblick SSK-Züchtertreffen auf der Hochwacht.

Peter Hofer hat das Züchtertreffen auf der Hochwacht organisiert. 60 Personen haben sich angemeldet und 58 Personen sind erschienen. Die Gruppe Wallis hätte den ersten Preis gemacht, wenn wir einen Wettbewerb der Gruppenanwesenheit gemacht hätten. Auch das Wetter spielte super mit. Den ganzen Tag nur Sonnenschein.

Der Präsident fragt alle, wer das nächste Züchtertreffen organisiert? Vorgesehenes Datum: 21. Juni 2015.

8. SSK-Züchtertreffen mit Rassenlehkurs, 11. Oktober 2014 in Sursee

Markus Vogel leitet den Rassenlehkurs am 11. Oktober 2014 in Sursee. Die Silberkaninchenzüchter werden ab 9.00 Uhr erwartet. Der Anmeldeschluss ist der 01. Oktober 2014. Es werden bei den Farbenzwerge Silber die Farbenschläge havanna und

schwarz, bei den Kleinsilber die Farbschläge gelb und havanna und die Champagne-Silber besprochen. Von jeder Rasse und Farbschlag werden drei Tiere besprochen und bewertet.

9. Infos Zentralvorstand

a. Mitgliederschwund, Mitgliederwerbung

Renato Escher will mit den nachfolgenden Infos am Netz der Zukunft spinnen. Die aktuelle Lage ist: Seit 2007 bis heute hat der Schweizerische Silberkaninchen Klub 133 Mitglieder weniger und nur noch 178 zahlende Mitglieder. Der negative Trend muss gestoppt werden, sonst könnte es existentielle und finanzielle Probleme für den Klub geben!

Massnahmen: Die Gruppenpräsidenten sind gefordert. Jeder Silberzüchter, der ausstellt und nicht in unserem Klub ist, muss unbedingt persönlich angesprochen werden. Nur mit persönlichen Gesprächen können neue Mitglieder gewonnen werden.

Vorteile der Untergruppen: Jede Untergruppe hat ihre eigenen Anlässe und Ausstellungen. Je aktiver eine Untergruppe ist und geleitet wird, desto grösser ist der Erfolg. Kontakt zu den Züchtern der gleichen Rasse. Doppelmitglied von Kleintiere Schweiz ist kein Problem.

Vorteile Hauptklub: Kontakt zu allen Züchtern in der ganzen Schweiz. Jedes Jahr wird eine Schweizerische Klubausstellung organisiert. Eigene Homepage mit diversen Informationen.

Tiervermittlungsstelle: Für jede Rasse einen Obmann im Zentralvorstand, der bei Fragen jederzeit kontaktiert werden kann.

Neumitglieder: Den Neuzüchter immer nur gute Tiere abgeben. Jedem Neumitglied einen Götti, als Berater und Betreuer zuteilen. Die Untergruppenpräsidenten müssen dafür besorgt sein.

Renato Escher verteilt einen Flyer A5 mit den wichtigsten Punkten für die Gruppenpräsidenten.

Jules Schweizer bemerkte, dass die Züchter nicht gezwungen werden dem Klub beizutreten. Abwarten und sie betreuen und beraten, damit sie von selbst dem Klub beitreten.

b. Kommunikation

Hans-Ulrich Wenger bemerkt, dass das gute Klima im SSK gepflegt werden muss. Es sollte miteinander kommuniziert werden. Er, als Präsident fühlt sich nur wohl, wenn sich alle SSK-Mitglieder im Klub wohl fühlen. Deshalb ist es ihm sehr wichtig, dass die Kommunikation, Information und der Gedankenaustausch verbessert wird.

1. *Zentralvorstand – Gruppenpräsidenten:* Die Vorstandprotokolle und alle wichtigen Infos auf der Homepage aufschalten und an die Gruppenpräsidenten per E-Mail senden.

2. *Gruppenpräsidenten – Zentralvorstand:* Die Gruppenpräsidenten alle Infos der Zentralsekretärin mitteilen. Das heisst: Mitgliederstatistik, Jahresprogramme, Gruppenausstellungen und deren Ausstellungsergebnisse usw. Mithilfe bei der Suche nach Lokalitäten für SSK-Ausstellungen, SSK-Züchtertreffen und SSK Vorständekonferenz. Mündliche Informationen an der Vorständekonferenz über die Aktivitäten, Wünsche, und Anregungen der Gruppen.

3. *Gruppenpräsidenten – Mitglieder:* Gruppenpräsidenten informieren ihre Mitglieder über die Aktivitäten vom Hauptklub. Der Präsident schlägt vor, dass vielleicht jeder Untergruppenpräsident einen mündlichen Jahresbericht halten würde. Jules Schweizer erwähnte, dass es früher so gewesen ist. Als er, als junges Vorstandsmitglied an der Vorständekonferenz teilgenommen hat, war es für ihn eine grosse Bereicherung, was in den Untergruppen gemacht wird.

c. Sparmassnahmen

Der Zentralvorstand will nicht sparen, damit er im Trend ist, nein, er hat handfeste Gründe. Es hat immer weniger Mitglieder und weniger Einnahmen. Der Unterstützungsbeitrag von Rassekaninchen Schweiz wird in den nächsten Jahren stark

gekürzt, weil die Rückvergütung von Kleintiere Schweiz an Rassekaninchen Schweiz immer weniger wird, infolge der Tierwelterträge.

Damit die Kasse für die Siegerpreise an der nächsten Klubschau nicht belastet wird, hat der Zentralvorstand beschlossen, den Gruppenpräsidenten und den Zentralvorstandsmitgliedern, Sammelisten abzugeben. Jules Schweizer und Verein Burth äusserten sich, dass früher jedes Ehrenmitglied geholfen hat, die Siegerpreise zu finanzieren. Das ist für die nächste Klubschau sicher eine gute Idee, dass der Zentralvorstand jedes Ehrenmitglied mit einem Brief und Einzahlungsschein anschreiben wird.

d. Tierversmittlungstelle

Wer etwas sucht oder abzugeben hat, kann es bei Vermittlung auf der Homepage erfassen. Der Vizepräsident Renato Escher ist für diese Vermittlung zuständig. Nach ca. einem Monat werden die Einträge gelöscht. Für Mitglieder die kein Internet haben ist ein Formular auf der Homepage, das die Gruppenpräsidenten ausdrucken können. Renato Escher wird nachträglich auf der Vermittlung aufschalten.

e. Züchterportrait in den Verbandsnachrichten

Um Werbung für den Schweizer Silberkaninchenklub zu machen werden jedes Jahr drei Silberkaninchenzüchter in den Verbandsnachrichten vorgestellt.

Sie werden Untergruppenweise im Turnus portraitiert. Die Obmänner vom Zentralvorstand werden sie auslesen und die Züchter informieren. Im 2014 ist bereits Rolf Anderhalden erschienen. Karl Herzog erscheint im Oktober und im Dezember wird noch Toni Kunz erscheinen.

10. SSK-Ausstellung in Tavannes

Der Höhepunkt in diesem Klubjahr, ist die Klubaussstellung in Tavannes. Eric Gyger informiert die Konferenzteilnehmer. Die Ausstellung findet vom 9. bis 11. Januar 2015 in der Sporthalle in Tavannes statt. Es können Kollektionen und Stämme ausgestellt werden. Eine Kollektion kostet Fr. 50.00 und ein Stamm Fr. 30.00. Der obligatorische Katalog für jeden Züchter beträgt Fr. 4.00. Jeder Aussteller erhält, als Preis einen Bierhumpen.

Tierverkauf: Es dürfen keine Tiere zum Verkaufen angeschrieben werden. Bei der Katalogausgabe wird vom Obmann Marc Bandelier eine Verkaufsliste geführt. Die Adresse des Käufers muss unbedingt angegeben werden.

Züchterabend: Am Samstag wird ein Züchterabend organisiert: Zum Essen wird ein Fondue Chinoise à discrétion für Fr. 30.00 pro Person angeboten.

Übernachtung: Für Fr. 20.00 inklusiv Frühstück kann in der Zivilschutzanlage übernachtet werden. Wer Übernachten und am Züchterabend teilnehmen möchte, sollte sich bei Eric Gyger (Tel. 079 206 24 38) anmelden!

Mittagessen am Sonntag: Mit den Anmeldungen an die Klubschau muss für das Mittagessen am Sonntag angemeldet werden (Fr. 25.00 inkl. Dessert).

Renato Escher informiert über die Siegerpreise. Die Siegerpreise für die Kollektions-/Stammesieger und die Rassesieger/Rassesiegerinnen werden erst nach der Sammelaktion bestimmt. Jules Schweizer und Verena Burth geben dem Vorstand die Idee, dass früher jedes Ehrenmitglied mitgeholfen hat die Siegerpreise zu finanzieren. Die Siegerpreise werden am Sonntag an der GV abgegeben.

Die Siegertierbesprechung nach der GV wird von Stefan Röthlisberger durchgeführt.

Die Anmeldeformulare werden an die Gruppendelegierten verteilt.

Der Präsident Hans-Ulrich Wenger bedankt sich bei Eric Gyger, Georges Queloz und Marc Bandelier für das Organisieren der Ausstellung.

11. GV vom 11. Januar 2015 in Tavannes

Der Zentralvorstand möchte einen Antrag für die Erhöhung der Jahresabgabe der Untergruppen an den Hauptklub, pro Mitglied von Fr. 8.00 auf Fr. 10.00 stellen. Die Gründe sind heute schon erwähnt worden. Einstimmig ist für den Antrag an der GV, gestimmt worden.

Anträge für Ehrenmitglieder und Verdiensturkunden – Heute ist die Eingabefrist. Eingegangen sind: Ein Antrag für die Ehrenmitgliedschaft und ein Antrag für die Verdiensturkunde. Die Frist wird bis Ende September verlängert. Die Neubestellten, silbernen Klubabzeichen können zum Selbstkostenpreis gekauft werden.

12. Verschiedenes

- Über die nächsten SSK-Ausstellungen informiert Renato Escher.
2014/2015 Tavannes, 09. bis 11. Januar 2015
2015/2016 Rammlerschau in Wyssachen, 28. – 30. Dezember 2015
2016/2017 Sie- und Er-Ausstellung in Lalden VS, Anfangs Dezember 2016
2017/2018 Rammlerschau, Sumiswald
Für die SSK-Klubausstellung in der Ausstellungssaison 2018/2019 und für eine Klubrammlerschau im Ausstellungssaison 2019/2020 sucht der Zentralvorstand noch Orte um sie zu vergeben.
- Der Präsident gibt noch Infos von der POK 2014, DV 2014 von Rassekaninchen Schweiz und von Kleintiere Schweiz, bekannt.
- Monika Wenger informiert über den Standard 15. Seit zwei Jahren wird in der FTK intensiv der Standard 15 besprochen und angepasst. Der Vorstand von Rassekaninchen Schweiz macht einen Vorverkauf vom Standard 15 bis am 30. April 2014. Der Vorverkaufspreis ist Fr. 50.00 inklusiv einer CD.
- Hans-Ulrich Wenger orientiert über die 23. Schweiz. Rammlerschau vom 30. Januar bis 01. Februar 2015 in Sempach. Jules Schweizer erwähnt noch die 4. Kaninhop-EM und es würde ihn freuen, wenn er von den Silberzüchtern besucht würde. Er bemerkte, dass keine Krankheitsgefahr von den Kaninhop-Kaninchen ausgehen kann, da die meisten Länder eine strengere Impfpflicht, als die Schweiz, haben.
- Weil in Sempach der Platz für die Klubstände fehlt, wird ein Magazin „Kaninchenwelt“ erstellt. Jeder schweizerische Rasseklub hat eine Seite um seinen Klub vorzustellen.
- Helmut Schgör möchte wissen, wieso die Rückzüge bei den Ausstellungen obligatorisch werden und man die Kaninchen fast nicht mehr sieht. Monika Wenger erklärt ihm, dass das Tierschutzgesetz die Rückzüge verlangt. Jules Schweizer erwähnt, dass in Sempach der ganze Ausstellungspark aufgerüstet werden muss. Er ist überzeugt, dass diejenigen Kaninchen, die Zuhause zum Futtergeschirr kommen, auch an der Ausstellung sich nicht hinter dem Rückzug verstecken.
- Die Kleiderbestellung wird Ende September getätigt, damit an der GV die Kleider an die Mitglieder übergeben werden kann.
- Das Protokoll der Vorstandskonferenz wird auf der Homepage aufgeschaltet.
- *Nächste Termine vom Hauptklub:*
SSK-Züchtertreffen in Sursee mit Rassenlehrcurs, 11. Oktober 2014
SSK-Klubschau in Tavannes, 09. bis 11. Januar 2015
SSK-GV in Tavannes, 11. Januar 2015

Gegen die Sitzungsführung hat niemand Einwände. Hans-Ulrich Wenger bedankt sich bei allen, wünscht eine gute Heimfahrt und freut sich auf ein Wiedersehen in Tavannes. Schluss der Sitzung 16.15 Uhr.

Der Präsident
Hans-Ulrich Wenger

Die Aktuarin
Monika Wenger